Biologischer Leitwert

D. Meißner¹ und T. Arndt²

¹Dresden, Deutschland

²Bioscientia Institut für Medizinische Diagnostik GmbH,
Ingelheim, Deutschland

Synonym(e) BLW

Englischer Begriff Biological reference limit

Definition Der Biologische Leitwert ist die Quantität eines Arbeitsstoffes bzw. Arbeitsstoffmetaboliten oder die dadurch ausgelöste Abweichung eines biologischen Indikators von seiner Norm beim Menschen, die als Anhalt für die zu treffenden Schutzmaßnahmen heranzuziehen ist (Zitat aus BAT-Liste in DFG 2017).

Beschreibung BLW werden nur für solche gefährlichen Stoffe benannt, für die infolge mangelnder Datenlage keine

BAT-Werte (► [Arbeitsstoff-Toleranzwert, biologischer](#)) aufgestellt werden können, z. B. für krebserzeugende oder krebserdächtige Stoffe. Deshalb ist auch bei Konzentrationen unterhalb des BLW das Risiko einer Gesundheitsgefährdung nicht auszuschließen.

Für den BLW wird in der Regel eine Arbeitsstoffbelastung von maximal 8 Stunden/Tag und 40 Stunden/Woche über die Lebensarbeitszeit zugrunde gelegt. In seine Festlegung fließen arbeitsmedizinische und -hygienische Erfahrungen im Umgang mit dem Arbeitsstoff ein, die nach und nach so zu vervollständigen sind, dass letztlich u. a. BAT-Werte abgeleitet werden können.

Literatur

DFG (2017) Ständige Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe. Mitteilung 53. MAK- und BAT-Werte-Liste 2017. Wiley-VCH, Weinheim, S 260